



Summarischer Bericht

Bezüglich des vorliegenden Unfalls wurde eine summarische Untersuchung gemäss Artikel 46 der Verordnung über die Sicherheitsuntersuchung von Zwischenfällen im Verkehrswesen vom 17. Dezember 2014 (VSZV), Stand am 1. Februar 2015 (SR 742.161) durchgeführt. Dieser Bericht wurde mit dem Ziel erstellt, dass aus dem vorliegenden Zwischenfall etwas gelernt werden kann.

Luftfahrzeug	Mooney M20M «TLS»	HB-DIB
Halter	Privat	
Eigentümer	Privat	
Pilot	Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1967	
Ausweis	Privatpilotenlizenz für Flugzeuge (<i>Private Pilot Licence Aeroplane</i> – PPL(A)) nach der Agentur der Europäischen Union für Flugsicherheit (<i>European Union Aviation Safety Agency</i> – EASA), ausgestellt durch das Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL)	
Flugstunden	insgesamt 736:24 h während der letzten 90 Tage	4:24 h
	auf dem Vorfallmuster 228:28 h während der letzten 90 Tage	4:24 h
Ort	Flugfeld Wangen-Lachen (LSPV)	
Koordinaten	---	Höhe --- m/M
Datum und Zeit	11. September 2020, 16:30 Uhr (LT ¹ = UTC ² + 2 h)	
Betriebsart	Privat	
Flugregeln	Sichtflugregeln (<i>Visual Flight Rules</i> – VFR)	
Startort	Flugfeld Wangen-Lachen (LSPV)	
Zielort	Flugfeld Wangen-Lachen (LSPV)	
Flugphase	Landung	
Art des Unfalls	Landung mit eingezogenem Fahrwerk	
Personenschaden	Besatzungsmitglieder	Passagiere Drittpersonen
Leicht verletzt	0	0 0
Nicht verletzt	1	1 Nicht betroffen
Schaden am Luftfahrzeug	Stark beschädigt	
Drittschaden	Keiner	

¹ LT: *Local Time*, Normalzeit

² UTC: *Universal Time Coordinated*, koordinierte Weltzeit

Hergang

Der Pilot beabsichtigte am 11. September 2020, zusammen mit einem Passagier mit dem Flugzeug Mooney M20M, eingetragen als HB-DIB, zunächst drei Landungen mit Wiederabheben (*touch-and-go*) zu Trainingszwecken und anschliessend einen Rundflug auszuführen. Die ersten zwei *touch-and-go* verliefen ereignislos. Bei der dritten Landung setzte das Flugzeug mit eingezogenem Fahrwerk auf der Piste 08 auf. Es rutschte der Piste entlang und kam auf dem rechten Rand der Piste zum Stillstand (vgl. Abbildung 1). Die Insassen blieben unverletzt, das Flugzeug wurde stark beschädigt.



Abbildung 1: Aufnahme der HB-DIB in ihrer Endlage auf dem Pistenrand des Flugfeldes Wangen-Lachen (LSPV) mit Blickrichtung nach Osten.

Feststellungen

Die auf der Piste und am Flugzeug ersichtlichen Spuren belegen, dass das Flugzeug mit eingezogenem Fahrwerk aufgesetzt hatte.

Nach der Bergung des Flugzeuges konnte das elektrisch angetriebene Fahrwerk aus- und wieder eingefahren werden. Es liessen sich weder vor Ort noch während den Instandstellungsarbeiten Hinweise auf vorbestehende technische Mängel finden, die den Unfall hätten beeinflussen oder verursachen können.

Schlussfolgerungen

Alles deutet darauf hin, dass das Ausfahren des Fahrwerks vor der Landung vergessen wurde.

Bern, 26. April 2021

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle